

Produkte

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **102 (2015)**

Heft 5: **Knappheit = Austérité = Austerity**

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Glasboden als Fenster zur Aussenwelt



Unterirdisch angelegte Anbauten oder Erweiterungen zur besseren Ausnutzung des Terrains leiden oft unter mangelndem oder komplett fehlendem Tageslichteinfall. Der Heliobus® glassfloor ist ein begehbare Oberlicht. Das Bodenglas wird bündig in Terrassen oder Gartenanlagen eingebaut und ermöglicht so eine natürliche Ausleuchtung von darunter liegenden Räumen. Eine Fülle von Tageslicht, verbunden mit direkter Sicht zum Himmel, macht den darunter liegenden Raum damit wesentlich freundlicher und voll nutzbar für Arbeits- und Wohnzwecke. Das schwellenlose Design integriert sich in die Umgebung, und die Begehrbarkeit erlaubt weiterhin die ungehinderte

Nutzung der Terrasse oder des Gartens. Der Heliobus® glassfloor ist damit eine Alternative zur Lichtkuppel. Dank einem hohen Wärmedämmwert (bis $0,5 \text{ W/m}^2\text{k}$) unterstützt der Glasboden die Nachhaltigkeit im Bau. Nebst den Standardgrößen in eckig und rund, ist er auch als Massanfertigung erhältlich. Mit einer Verspiegelung kombiniert lässt sich das Tageslicht noch effizienter in die Tiefe des Raumes lenken. So bieten sich viele neue Gestaltungsmöglichkeiten.

Heliobus AG
Sittertalstrasse 34, CH-9014 St. Gallen
T +41 71 544 66 88
www.heliobus.com

Die schwimmende Lösung für Korkböden

Durch sein wasserabweisendes und dünnes Material bietet Hydrocork die schwimmende Lösung für Korkböden. Der Kork – die Trägerplatte misst nur gerade 6 mm – mit seinen 40 Millionen luftgefüllten Zellen pro cm^3 wirkt als natürlicher Schall- und Wärmeisolator und bietet somit bei einem neu verlegten Boden Ruhe, Wärme und Gehkomfort. Das Hydrocork Sortiment umfasst 8 Maserungen mit authentisch synchronisierter Textur, die als Planken in der Dimension von $1125 \times 145 \text{ mm}$ verfügbar sind. Alle Produkte verfügen über eine Garantie von 25 Jahren für den Wohnbereich und bis 15 Jahren bei gewerblichem Einsatz. Das neue Verlegesystem – PressFit – funktioniert

nach dem gleichen Prinzip wie der alltägliche Flaschenkorken. Bei Druck wird Kork leicht zusammengedrückt und in die Verbindungslücke eingefügt. Durch Erzeugung einer internen Spannung entstehen eine gute Abdichtung und stabile Montage. Die Kernplatten von Hydrocork bestehen aus agglomerierten Korkgemischen, die ihre Widerstandskraft beibehalten und bei Kontakt mit Wasser nicht aufquellen. Durch die Dämmeigenschaften von Kork verringern sich zudem die Geräusche im Raum.

Wicanders, Kork- und Holzprodukte
Chamerstrasse 12b, CH-6300 Zug
T +41 41 726 20 20
www.wicanders.ch



Vielfalt für das Badezimmer von heute



Die Kollektion «Verity Design» von Villeroy & Boch ist in der Schweiz exklusiv im Badsortiment von Richner zu finden. Sie besteht aus sechs Schrankwaschtischen und Waschtischen, einem Handwaschbecken, zwei

Wand-WC, einem wandhängenden Bidet und einem Urinal. Die Waschtische präsentieren sich in einem puristischen Design, sie sind zeitlos schön und funktional. Zur Auswahl stehen Einzel- und Doppelwaschtische sowie kompakte Versionen für kleine Bäder. Erwähnenswert ist die praktische Ablagefläche der Schrankwaschtische. Auf Wunsch veredelt Villeroy & Boch die Oberfläche der Sanitärkeramik mit CeramicPlus.

Auch im Gäste-WC oder in kleinen Badezimmern beweist «Verity Design» seine Vielseitigkeit. Mit einer Breite von nur 45 cm und einer gerin-

gen Ausladung ist das Handwaschbecken eine optimale Wahl. Die Marke Richner gehört zum Schweizer Bauhandelsunternehmen CRH Swiss Distribution. Gesamtschweizerisch ist Richner an 40 Standorten vertreten und bietet ein umfangreiches Sortiment an Bädern, Parkett sowie keramische Wand- und Bodenplatten. Die Ausstellungen präsentieren eine grosse Auswahl an qualitativ hoch stehenden Produkten.

Ausstellungen/Standorte finden Sie unter:
www.richner.ch